Ressort: Gesundheit

Rückkehr zur Parität kostet Rentenversicherung 1,3 Milliarden Euro

Berlin, 04.05.2018, 08:16 Uhr

GDN - Die geplante Rückkehr zur paritätischen Finanzierung der Krankenkassen schlägt bei der Rentenversicherung mit jährlich 1,3 Milliarden Euro zu Buche. Das geht aus einer Finanzschätzung der Rentenversicherung hervor, berichtet die "Rheinische Post" (Freitagsausgabe).

Ein Sprecher der Rentenversicherung bestätigte die Zahl. Die Große Koalition plant, dass der Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung, den derzeit alleine die Arbeitnehmer tragen, ab dem 1. Januar 2019 zu gleichen Anteilen von Arbeitgebern und Arbeitnehmern finanziert werden soll. Damit steigen auch die Kosten für die Rentenversicherung: Die Rentenversicherung zahlt über die Krankenversicherung der Rentner jene Anteile an die gesetzlichen Krankenkassen, die bei Arbeitnehmern die Arbeitgeber übernehmen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-105594/rueckkehr-zur-paritaet-kostet-rentenversicherung-13-milliarden-euro.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619